

**Nachbarschafts- und Generationenhilfe
Schlangenbad e.V.**



Fachvortrag vom Polizeipräsidium Westhessen

am 16. 09. 2015 im evangelischen Gemeindezentrum Georgenborn, Kirchpfad 10

Die Nachbarschafts- und Generationenhilfe Schlangenbad bietet im Rahmen ihrer vierteljährlichen Informationsabende einen Vortrag zum Schutz der Wohnung vor Einbrechern an. Sie hat dazu einen Fachmann vom Polizeipräsidium Westhessen gewonnen. Sein Thema lautet

„Wir wollen, dass Sie sicher leben“

„Bei uns ist nichts zu holen“ oder „Wenn die wollen, kommen die überall rein“ sind Vorurteile, die die Mitarbeiter der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle häufig zu hören bekommen. Auch die Ansicht „Die Hausratversicherung zahlt doch alles“ wird oft vertreten. Dabei wird nicht bedacht, dass die Versicherung Erinnerungsstücke nie ersetzen kann. Die psychologischen Folgen für das Opfer eines Einbruchs sind oft der größte Schaden. Die Verarbeitung eines solchen Ereignisses bedarf nicht selten eines langen Zeitraumes. Nicht jeder kann damit umgehen, dass ein Einbrecher in der eigenen Wohnung oder im Haus war.

Täter nutzen meist Gelegenheiten, wie ein gekipptes Fenster, unverschlossene Türen oder die offensichtliche Abwesenheit der Bewohner. In jeder Wohnung, jedem Ein- oder Mehrfamilienhaus gibt es immer Dinge, die Einbrecher gerne mitnehmen - am liebsten natürlich Bargeld, Schmuck, Kreditkarten, Digitalkameras und Laptops. Dabei ist es so einfach, den Einbrechern das Leben schwer zu machen. Technische Sicherungen und richtige Verhaltensweisen, wie das grundsätzliche Verschließen von Fenster und Türen, tragen dazu bei, dass heute schon jeder dritte Einbruch im Versuchsstadium scheitert.

Die Polizei selbst sagt dazu:

„Es gibt viele Gründe, **am 16. 09. 2015 um 18.00 Uhr** ins evangelische Gemeindezentrum zu kommen. Im Vortrag zeigen wir die Schwachstellen einer Immobilie auf und zeigen Lösungsmöglichkeiten und technische Sicherungen, um es dem Einbrecher schwerer zu machen. Es gibt auch Tipps über das richtige Verhalten an der Wohnungstür und in anderen Situationen, um nicht ein leichtes Opfer zu werden.“

Alle Mitglieder der Nachbarschafts- und Generationenhilfe sind ebenso herzlich willkommen wie Freunde und Bekannte, die (noch) nicht Mitglied sind. Der Eintritt ist frei.

Dr. Klaus Dreessen

1.Vorsitzender

1.Vorsitzender: Dr. Klaus Dreessen	Auf dem Berg 11	65388 Schlangenbad, Wam.	Tel.: 06129 - 1390
2. Vorsitzende: Birgit Weigelt	Am Hohen Wald 5	65388 Schlangenbad, Geo.	Tel.: 06129 - 4077
Schriftführerin: Regina Haaser	Kemeler Weg 7	65388 Schlangenbad, Bär	Tel.: 06129 - 9820
Kassiererin: Christa Deurer	Auf dem Berg 17 A	65388 Schlangenbad, Wam.	Tel.: 06129 - 502491
Konto: Wiesbadener Volksbank eG		IBAN: DE 47 5109 0000 0043 1146 03	BIC: WIBADE5W

1. Vorsitzender: Dr. Klaus Dreessen	Auf dem Berg 11	65388 Schlangenbad, Wam.	Tel.: 06129 - 1390
2. Vorsitzende: Birgit Weigelt	Am Hohen Wald 5	65388 Schlangenbad, Geo.	Tel.: 06129 - 4077
Schriftführerin: Regina Haaser	Kemeler Weg 7	65388 Schlangenbad, Bär	Tel.: 06129 - 9820
Kassiererin: Christa Deurer	Auf dem Berg 17 A	65388 Schlangenbad, Wam.	Tel.: 06129 - 502491
Konto: Wiesbadener Volksbank eG		IBAN: DE 47 5109 0000 0043 1146 03	BIC: WIBADE5W